



VON DIESEM SCHOTTERBERG in Vomperbach stürzte der 18jährige Johannes Haim aus Pill (kleines Bild) 40 Meter tief in den Tod.

Foto/Repro: Scherer

18jähriger stürzte nach Disco in den Tod

VOMPERBACH (efs). Tödlich endete für den 18jährigen Piller Johannes Haim der Besuch in der Staner Disco „Giovanni“. Der Bursch stürzte auf dem Heimweg in einer Vomperbacher Schottergrube 40 Meter in die Tiefe und brach sich das Genick. Sein Begleiter, der 17jährige Andreas B. aus Vomperbach, stürzte ebenfalls in die Tiefe und kam mit schweren Abschürfungen und Prellungen davon. – Johannes Haim war Samstag gegen 2.30 Uhr mit Andreas B. und einem weiteren Begleiter über die Schottergruben nach Hause unterwegs, als die Burschen im stockfinsternen Gelände die Orientierung verloren. Nach

dem Absturz schleppte sich Andreas B. nach Hause, ohne zu wissen, daß Johannes Haim bereits tot in der Schottergrube lag. Der Tote wurde erst am Morgen gefunden.